

S a t z u n g

zum Bebauungsplan "Unterster Wasem" der Ortsgemeinde Kirschweiler

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.1978 (GVBl. S. 770), in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), wird gemäß Beschluß des Gemeinderates der Ortsgemeinde Kirschweiler vom 15.12.1982 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Allgemeines

Die Ortsgemeinde Kirschweiler erläßt einen Bebauungsplan für den südlich der Ortslage gelegenen Teil der Gemarkung Kirschweiler. Der Bebauungsplan umfaßt im wesentlichen Teile der Gewanne "Unterster Wasem", "Wehlberg" und "Im Briel". Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung "Unterster Wasem".

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist in der Bebauungsplanurkunde im Detail dargestellt. Der Bebauungsplan umfaßt folgende Grundstücke:

Gemarkung Kirschweiler

- Flur 7 - Parzellen 58/6; 56; 20/5; 20/2; 51; 15/3; 8; 5/2;
teilweise Parzellen 57/6; 55/4; 52; 50/2; 50/1; 42; 41; 63/8 (Weg);
22; 62; 21/1; 20/6; 13/2; 13/1 (Straße;
Am Franzenstein); 12/2; 11/2; 9/8; 2/2; 10
- Flur 8 - teilweise Parzelle 115/48 (Hauptstraße)

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Bebauungsplanurkunde und der Text zur Planurkunde sind Bestandteile der Satzung. Außerdem sind eine Begründung gemäß § 9 Absatz 8 BBauG sowie ein katasteramtlicher Lageplan beigelegt.

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung und damit der Bebauungsplan werden gemäß § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung rechtsverbindlich.

Kirschweiler, den 20.06.1983

Ortsgemeinde Kirschweiler

Ortsbürgermeister



Genehmigt!

Gehört zur Verfügung vom:

21. 4. 1983 Az.: 60/610-13

Kreisverwaltung Birkenfeld



Im Auftrag

Nickling

